

Partnerschaftsverein Biberach an der Riss e.V.

Jahresbericht 2009

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	Seite 2
Vorwort zum Jahresbericht 2009 Das wurde 2008 erreicht	Seite 3-4
Die Aktivitäten im Partnerschaftsjahr 2009	Seite 5-6
Gewährte Zuschüsse für partnerschaftliche Begegnungen und Budget für 2010	Seite 7-9
Jahresbericht des Asti-Ausschusses	Seite 10-11
Jahresbericht des Schweidnitz-Ausschusses	Seite 12
Jahresbericht des Guernsey-Ausschusses	Seite 13-14
Jahresbericht des Tendring-Ausschusses	Seite 16
Jahresbericht Telawi-Ausschuss	Seite 17-18
Bericht über die Georgienreise 2009	Seite 19
Jahresbericht Valence-Ausschusses	Seite 20
Ausblick auf das Jahr 2010	Seite 21
Vorstand des Partnerschaftsvereins Biberach e.V.	Seite 21
Vorschau auf die Partnerschaftlichen Aktivitäten 2009	Seite 22

Das wurde 2009 erreicht.

Weltoffenes Biberach, dazu leistet der Partnerschaftsverein einen wichtigen Beitrag. Sind doch die Ziele seiner Arbeit Grenzen überwinden, Vorurteile abbauen, Begegnungen von Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen zu ermöglichen. Ca 100 Aktivitäten und über 900 Begegnungen sind die Bilanz für 2009. Wie jedes Jahr waren alle Partnerstädte dabei beteiligt.

Hinter diesem Erfolg steht ein gutes Stück ehrenamtlicher Arbeit auf vielen Feldern: Schüleraustausch mit Telawi, Schweidnitz und Valence, Deutschintensivkurs für Jugendliche aus den Partnerstädten in Biberach, 31 kulturelle Begegnungen mit Konzerten, Ausstellungen Vorträgen und Filmen, Sprachkurse in Valence für Jugendliche und Erwachsene, in Asti für Erwachsene, Partnerschaftswoche mit Guernsey, Bürgerreisen nach Telawi und Georgien und nach Schweidnitz, humanitäre Hilfsaktionen in Telawi und Schweidnitz, Wanderwoche um Valence für Aktive ab 55., sportliche Wettkämpfe, 5 Partnerschaftsmärkte, 2 mal in Biberach, 2 mal in Asti und einmal in Valence..

2009 ist es auch gelungen, neue Ideen zu realisieren.

- Treffen der Kulturverantwortlichen aus Biberachs Partnerstädten in Biberach
- Jugendtheaterprojekt Biberach-Valence,
- Spezielles Kinderfest des PV
- Erster ökumenischer Besuch aus Valence. Katholische und protestantische Christen kamen gemeinsam nach Biberach.
- Erste Guernseywoche mit 19 Veranstaltungen die von ca. 1300 Personen besucht wurden,
- Präsentation des Buches Guernsey und Biberach, Erinnerungen-Begegnungen-Beziehungen im Rahmen der Guernsey Woche in deutsch und englisch
- Ausstellung Polnische Geschichte und deutsch-polnische Beziehungen
- Sonderseite in der Schwäbischen Zeitung zum Beginn des 2. Weltkrieges mit Beiträgen aus Schweidnitz und Biberach
- Ökumenischer Gottesdienst zum Gedenken des Beginns des 2. Weltkrieges mit Teilnehmern aus Schweidnitz

Ein Schwerpunkt der partnerschaftlichen Arbeit bilden kulturelle Begegnungen. Der PV ist Mitveranstalter der Biberacher Musikknacht und der Rondellkonzerte.

Insgesamt gab es 2009 31 partnerschaftlich kulturelle Veranstaltungen mit 16 Konzerten, 4 Vorträgen, 3 Ausstellungen, 4 Theateraufführungen, 3 Tanzauftritten.

Besonders zu erwähnen sind dabei Stadtkapelle des Musikvereins in Guernsey, St. Martinschorknaben in Asti, Belcanto Chor in Asti, Salonorchester in Valence, the Guernsey Town Church Strings in Biberach, Frauenchor Bel Canto aus Guernsey in Biberach

Es gab auch Jubiläen zu feiern:

Der Tendring District hatte Biberach eingeladen zu 40 Jahre Partnerschaft

Tendring District-Valence und 15 Jahre Tendring District-Schweidnitz

Die Virgin-Mary School in Telawi hatte eingeladen zum 10 jährigen Bestehen des integrativen Kindergartens der mit großer finanzieller Hilfe (Spendengelder) Biberachs aufgebaut und in all den Jahren unterhalten wurde.

Für die Mitglieder gab es folgende Veranstaltungen: Winterwanderung, Kinderfest, Frühlingsfest, Guernsey-Festabend, Dankeschönabend für alle Aktiven.

Der PV ist 2009 wieder gewachsen, die Mitgliederzahl beträgt 547
Für seine Arbeit hat der PV den jährlichen Zuschuss von 5113 € erhalten, entsprechend den
Richtlinien wurden 416 Personen mit 13.220 € bezuschusst, somit insgesamt 18.333 oder
3056 € pro Partnerstadt.
Für den Erfolg steht auch die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Kulturamt und hier
vor allem mit Sabine Engelhardt

Partnerschaftsverein Biberach e.V. im Januar 2010

Partnerschaftliche Aktivitäten 2009

Monat	Datum	Aktivität
Januar	18. 23.	<ul style="list-style-type: none"> • JUKS zur Vorbereitung des European Theatre: Yourope-Youvote in Valence • Winterwanderung • Dankeschönabend
Februar	11. 14.	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitungstreffen 1. Traversée de l'Ardèche • Besuch beim polnischen Gottesdienst zur Mitgliederwerbung
März	10. 13.-15. 17.-21. 26. 27. 28. 28.-29.	<ul style="list-style-type: none"> • 32. Jahreshauptversammlung des PV • Treffen der Kulturverantwortlichen aus Biberachs Partnerstädten • Delegation aus Telawi zum Informationsbesuch, Ausbau einer Berufsschule in Telawi • Vorbereitungstreffen für Bürgerreise nach Georgien • Biberacher Musiknacht mit Philippe Gambettas Carelon Quartett und BSE Blues Sound Explosion aus Asti • Betreuung der Musiker • Partnerschaftsmarkt in Asti • 24 Stundenlauf in Asti
April	04. 13.-18. 17. 21.-12.05.. 30.-3.5.	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsstand des Partnerschaftsvereins • Städtischer Schüleraustausch aus Valence in Biberach • European Theatre: Yourope-Youvote Jugendliche aus Biberach und Valence Rats Aufführung in der Kreissparkasse • Schüleraustausch mit Telawi in Biberach • Besuch kath. und evangelische Kirche aus Valence in BC
Mai	04 08. 09. 11. 12.-23. 14. 16. 17. 21.-25. 23.-6.6. 25. 28.-31.05 29.-3.6.	<ul style="list-style-type: none"> • Verteilung der Europapreise durch Europaabgeordnete Frau Jeggle • Theatergruppe aus Asti in Biberach mit 2 Aufführungen • Partnerschaftsmarkt im Rahmen des Musikfrühlings • Frühlingsfest des PV • Betreuung der Gäste • Vorstellung Jahresbericht des PV im Hauptausschuss des Gemeinderates Biberach • Schüleraustausch mit Telawi in Telawi • Rotarier spenden 2000€ für integrativen Kindergarten in Telawi • Kinderfest des PV • European Theatre: Yourope-Youvote Jugendliche aus Biberach und Valence mit Rats im Theater in Valence • Wanderung mit Club Vercors Nature in Valence • Bürgerreise nach Telawi und Georgien • Schüler der Pflugschule spenden 150€ für Internatsschule in Telawi • St-Martinschorknaben nach Asti zum Konzert, 2 Auftritte • Stadtkapelle des Musikvereins nach Guernsey mit 2 Konzerten
Juni	08.-13. 18. 21.	<ul style="list-style-type: none"> • 1. Traversée de l'Ardèche, Wanderwoche für Personen ab 55 • Nachtreffen zum Besuch der ökumenische Reisegruppe aus Valence und Pläne für Zukunft • Fête de la Musique in Valence, Salon-Orchester des Musikvereins und PG -Spielmanszug
Juli	11.-19. 13.	<ul style="list-style-type: none"> • Deutsch-Intensivkurs für Jugendliche aus Biberachs Partnerstädten • Grillfest für Gasteltern und Teilnehmer des Deutsch-Intensiv-

	. 25.	kurses <ul style="list-style-type: none"> • Rondellkonzert mit Fifty fingers aus Asti
August	3.-14. 16. 26.-4.9. 27.-30.	<ul style="list-style-type: none"> • Biberacher Pfadfinder in Schweidnitz • Rondellkonzert mit Artson Quartett aus dem Piemont und mit piemontesischen Spezialitäten • Betreuung der Musiker • Internationaler Orchesterkurs des Elisabeth College in Guernsey • Französischkurs für Jugendliche in Valence • 40 Jahre Partnerschaft Tendring District Valence, Biberach dabei die Rokokogruppe Biberach mit 2 Auftritten
September	01 09.-12. 16. 19. 19. 19.-25. 18.-20.. 26. 28.-3.10.	<ul style="list-style-type: none"> • Sonderseite in der Schwäbischen Zeitung zum Beginn des 2. Weltkrieges mit Beiträgen aus Biberach und Schweidnitz • Bürgerreise nach Schweidnitz • Nachlese Bürgerreise nach Georgien • Ökumenischer Gottesdienst mit Teilnehmern aus Schweidnitz zum Gedenken des Beginns des 2. Weltkrieges • Podiumsgespräch zur Partnerschaft mit Schweidnitz • Schüleraustausch Biberach in Schweidnitz • Belcanto Chor in Asti • Partnerschaftsmarkt in Valence • Mitgliederwerbung in der VHS im Rahmen des Bücher-Flohmarktes • Franz. Intensivkurs für Erwachsene in Valence
Oktober	02.-15. 02 10.-17. 17.-27. 24. 13.-21. 21.-28.	<ul style="list-style-type: none"> • Ausstellung Polnische Geschichte und deutsch-polnischen Beziehungen in der VHS • Einführung in Ausstellung durch Dr. Manfred Mack vom Deutsch-polnischen Institut in Darmstadt • Reise nach Telawi zum 10. jährigen Jubiläum des integrativen Kindergartens • 1. Guernsey-Woche in Biberach mit 19 Veranstaltungen (Siehe Programm) • Betreuung der Gäste • Guernsey Festabend • Schüleraustausch Bischof Sproll Schule mit Institut Notre Dame in Valence • Städtischer Schüleraustausch BC-Valence
November	20.-22. 23.-28. 27.-29. 28.-13.12.	<ul style="list-style-type: none"> • PV beim Trüffelmarkt in Asti • Biberach e Valence gemelli in cucina in Asti • Italienischer Sprachkurs in Asti • Malteser in Schweidnitz zur Unterstützung eines Kinderheims • Partnerschaftsstand beim Biberacher Christkindlesmarkt • Betreuung der Gäste
Dezember	03. 05.-13. 10. 07. 12.	<ul style="list-style-type: none"> • Nachlese Guernsey Woche • Schüler des Jean Zay Collèges aus Valence beim Schüleraustausch mit Dollinger Realschule • Gemeinsamer Auftritt mit Musik und Gesang beim Christkindlesmarkt • Nachlese Traversée de l'Ardèche • Treffen der Partnerschaftsvereine Biberachs zur Programmab-sprache 2010

Hinzu kommen ca. 10 Vereinsaktivitäten ,somit insgesamt ca. 100 Aktivitäten

Zahl der bezuschussten Begegnungen und Entwicklung der städtischen Zuschüsse entsprechend den Richtlinien

Zusammenstellung der Zuschüsse 2009					
Lfd Nr.	Ausschuss	Antragsteller	Datum	Teilnehmer	Zuschuss €
1	Valence	JUKS BC	20.02.09	8	240.
2	Asti	TG Leichtathletik	18.04.09	56	1680.
3	Asti	DAV BC	30.04.09	20	480
4	Valence	TG Schwimmbat.	11.05.09	24	720
5	Telawi	PV	20.05.09	17	1440
6	Valence	PV	22.06.09	10	300
7	Valence	JETPP BC (Post)	23.06.09	33	240
8	Telawi	PV	23.06.09	1	80
9	Asti	St. Martins Chk.	24.06.09	57	1720
10	Asti	Motor.Freunde BC	27.06.09	8	120
11	Valence	Motor.Freunde	27.06.09	11	150
12	Asti	BCPV	23.07.09	8	240
13	Asti	DAV BC	07.09.09	13	150
14	Valence	PV	16.09.09	5	150
15	Schweidnitz	PV	23.09.09	38	930
16	Asti	Ev. Kantorei BC	02.10.09	21	630
17	Valence	TG Amer. Football	05.10.09	44	1320
18	Valence	PV	07.10.09	8	240
19	Valence	PV	07.10.09	14	420
20	Tendring	PV	07.10.09	12	280
21	Valence	PV	12.10.09	7	210
22	Telawi	PV	23.10.09	1	80
23	Telawi	PV	02.11.09	1	80
24	Telawi	PV	02.11.09	1	80
25	Valence	PV	09.11.09	1	30
27	Asti	PV	03.12.09	14	420
27	Tendring	PV	15.12.09	10	600
				433	13.220

Zusammenstellung bezuschussten Anträge 2002 - 2009

Jahr	Reisen in die Partnerstädte	Gäste in Biberach	Gesamt	Bezuschusste Anträge	Zuschuss €
2002	406	418	822	43	23.148
2003	556	147	702	45	23.826
2004	406	Keine	406	18	12.878
2005	303	Zahlen**	303	19	11.090
2006	596	vorhanden	596	13*	17.970
2007	314		314	16	11.440
2008	465		465	22	12.940
2009	443		443	27	13.220

Städtische Zuschüsse an den Partnerschaftsverein 1980-2009

(alle Angaben in €)

Jahr	Zuschuss für Arbeit	Zuschuss für Begegnungen	Gesamtzuschuss	Zahl der Partnerstädte	Zuschuss pro Partnerstadt
1980	1.792	8.960	10752	1	10752
1988	2.560	18.176	20.736	3	6.912
1992-2003	5.113	23.962	29.075	5	5.815
2004	5.113	12.878	17.991	6	2999
2005	5.113	11.090	16.203	6	2.700
2006	5.113	17.970	23.083	6	3.847
2007	5.113	11.440	16.553	6	2.759
2008	5113	12.940	18053	6	3009
2009	5113	13.220	18.333	6	3056

PV Budget Vorschlag 2010 der Ausgaben

Beschreibung	Ausgaben €	Gesamtsumme €
Verwaltung		
Bürobedarf und Porto	800	
Versicherungen	1240	
Präsente	100	
Mieten bei Veranstaltungen	300	
Sonstiges	500	2940
Vereinsaktivitäten		
Winterwanderung	250	
PV Frühlingsfest	3000	
Kinderfest	800	
Transparente für Werbung	500	
Dankeschönabend	900	5450
Unterstützung öffentlicher Aktivitäten		
Grillfest	240	
Schweidnitz Festabend	3000	
	3000	
Kulturelle Veranstaltungen	3000	9240
Polnische Woche		
Begegnungen und Sonstiges		600
Gesamt		17630

Voraussichtliches Budget der Einnahmen

Einnahmen:

Zuschuss Stadt Biberach	5113 €
Mitgliedsbeiträge	7400 €
Zinsen	1200 €
Einnahmen Märkte	2500 €
Gesamteinnahmen	16213 €

Aus Rücklagen- 1417 €

Gesamt 17630

Jahresbericht 2009 des Asti-Ausschusses

Im Jahr 2009 kam der Asti-Ausschuss zu 9 Sitzungen zusammen, um die anstehenden Projekte in Asti und Biberach zu planen.

Mitte März fand das Treffen der Kulturbeauftragten der Partnerstädte in Biberach statt. Als Vertreter der Stadt Asti kamen der Assessore alla Cultura Gianfranco Imerito und Salvatore Lioce, im Stadtrat zuständig für Partnerschaften und Kultur. Sie wurden von uns betreut.

In diesem Rahmen kam von Seiten Astis der Vorschlag, Künstler aus den Partnerstädten zu einer Ausstellung in einem alten Klosterkomplex in Asti einzuladen. Leider traf die offizielle Einladung zu spät ein, erst kurz vor dem geplanten Termin.

Zahlreiche andere kulturelle Veranstaltungen fanden allerdings statt. Bei der Musiknacht traten Gruppen aus Asti und Umgebung mit großem Erfolg auf, ebenso beim Schützenfest im Pflugkeller und bei den Rondellkonzerten. Ein besonderer Dank gilt unserem Ausschussmitglied Hans Bernd Sick, besser bekannt als Häbsi. Er hält seit Jahrzehnten die musikalischen Kontakte nach Asti aufrecht und findet immer wieder neue Gruppen.

Im September hatte das Biberacher Vokalensemble Belcanto durch unsere Vermittlung die Gelegenheit in Asti in der San Secondo-Kirche ein Konzert zu geben und Kontakte mit dem San Secondo-Chor aufzunehmen.

Die St.Martins-Chorknaben unternahmen in den Pfingstferien eine Konzertreise in den Piemont und traten in Asti und Umgebung auf. Die partnerschaftlichen Kontakte der katholischen Kirchengemeinden bestehen seit nunmehr 36 Jahren, acht Jahre länger als die offizielle städtische Partnerschaft.

Italienisches Theater gab es am Wochenende des Musikfrühlings im Komödienhaus. Die Gruppe Agar aus Asti begeisterte mit ihrem Stück „Alfieri oggi Vittorio“ in zwei Aufführungen Schüler und Abendpublikum. Bei all diesen Veranstaltungen wurden die Teilnehmer in Familien untergebracht und es ergaben sich dadurch viele neue Freundschaften.

Bei zwei Informations- und Marktständen in Asti hatten wir Ende März und beim Trüffelmarkt im November die Gelegenheit, immer mehr Astigiani für die Partnerstadt Biberach zu interessieren. Wir konnten aber auch viele alte Freunde und Bekannte begrüßen. Prominentester Gast war der Liedermacher Giorgio Conte, der seit seinen beiden Konzerten in Biberach hier viele Fans hat, die immer wieder nachfragen, wann denn wieder ein Konzert von ihm stattfindet. Das Trüffelmarkt-Wochenende begann mit einem Partnerschaftsessen für Astigiani, einem „Drei-Länder-Menü“, zubereitet von Asti, Biberach und Valence. Im wunderschönen Ambiente der ex-Kirche San Giuseppe servierten wir für 160 Astigiani als typisches schwäbisches Gericht Schweinefleisch mit Sauerkraut und Seelenwecken. Dazu gab es Bier vom Fass.

Piemontesische Spezialitäten und Weine boten die Astigiani beim Partnerschaftsmarkt im Mai und beim Christkindlesmarkt in Biberach an. Der 10-jährige Bruno, ein Neffe unserer lieben Edi, seit Jahrzehnten Seele der Partnerschaftsaktivitäten der Stadt Asti, bot wieder eifrig Espresso an und konnte mit 110 verkauften Tassen einen neuen Rekord aufstellen.

Zahlreich waren wieder die sportlichen Begegnungen. Zwei Mannschaften der TG nahmen am 24-Stunden-Staffelauf in Asti teil, ebenso zum dritten Mal eine Gruppe von Läufern der Heggbacher Einrichtungen. Sie verstärkten das Team der französischen Partnerstadt Valence. Diese Jahr war es leider für viele ein Wassertreten, ein Aquajogging. Zum Biberacher Stadtlauf kamen im September auch wieder Freunde vom Club „Vittorio Alfieri“ aus Asti.

Die Skibergsteiger von der Sektion Biberach des Deutschen Alpenvereins bezwangen zusammen mit ihren Freunden vom Club Alpino Italiano CAI Asti im März einen

Dreitausender im Piemont. Im August tourten sie wieder zusammen und verbanden Gletscherfahrten und Baden in einem Gebirgssee.

Auch die Biberacher Motorradfreunde vertieften ihre Freundschaft mit dem Motorclub Asti und machten ihre traditionelle Maiausfahrt nach Asti.

Im Juli nahmen am Deutsch-Intensivkurs für Jugendliche auch 6 Schülerinnen aus Asti teil.

Die Stadt Asti bot den beiden Partnerstädten Biberach und Valence im November wieder einen Sprachkurs an. Sieben Biberacher und eine Valencerin nutzten die Gelegenheit, ihr Italienisch im Kurs und in den Gastfamilien zu verbessern. Zahlreiche Ausflüge und die hervorragende piemontesische Küche machten diese Woche zu einem einzigartigen Erlebnis.

Eine Gelegenheit, italienisch zu sprechen, Interessantes über Italienerlebnisse von Biberachern zu erfahren, italienische Filme zu sehen und vieles mehr... hatten auch die Teilnehmer des Circolo „Amici della cultura italiana“, des italienischen Stammtisches. Er ist für alle Bürger offen und findet jeden 3. Dienstag im Monat im Gasthaus „Leonardo“ am Zeppelinring, bzw. bei Vorträgen in der Gebhard-Müller-Schule im Berufsschulzentrum Biberach statt.

Es war für uns ein erfolgreiches Jahr, in dem wir dank der Begegnungen in Asti und Biberach unsere guten Kontakte zu dem Partnerschaftskomitee und der Stadtregierung in Asti weiter ausbauen konnten.

Mein Dank gilt den Mitgliedern des Asti-Ausschusses ohne die es nicht möglich gewesen wäre, alle diese Aktionen durchzuführen.

Mitglieder des Asti-Ausschusses:

Christine Biefel, Ilse Fisel, Holger Kniep, Josef Koch, Peter Häußermann, Hubert Schmid, Hans Bernd Sick, Peter Steinwandel, Monika und Heinz Switek, Peter Fastrich

Doris Fastrich

Jahresbericht Schweidnitz Ausschuss

Schweidnitz: Biberach erinnert an den Kriegsbeginn vor 70 Jahren

Im Mittelpunkt des Jahres 2009 standen Veranstaltungen zur Erinnerung an den deutschen Überfall auf Polen am 1. September 1939. Am 1.9.09 erschien in der Lokalausgabe der „Schwäbischen Zeitung“ eine aufsehen erregende ganzseitige Text- und Bildseite mit Beiträgen zu diesem Tag aus Biberach und Schweidnitz. Vom 9.-12. September nahmen 39 Personen an einer Bürgerreise nach Schweidnitz teil, die auch einen Besuch in Kreisau mit den Gedenkstätten an die Widerstandsgruppe „Kreisauer Kreis“ und der internationalen Jugendbegegnungsstätte einschloss. Am 19.09. fand in der Martinskirche ein ökumenischer deutsch-polnischer Gottesdienst mit Beteiligung von Dekan Pytel von der Schweidnitzer Friedenskirche und Domprobst Baginski von der Kathedralkirche St. Stanislaus und St. Wenzeslaus, Dekan Köpff, Pfarrer Galm und Diakon Waloszczyk aus Biberach statt. Große Aufmerksamkeit erweckte der beeindruckende Brief des Schweidnitzer Bischofs Dec zu den Gedenkveranstaltungen, den Baginski verlas. Im Anschluss daran fand ein Podiumsgespräch mit den beiden polnischen Geistlichen, OB Thomas Fettback, Wolfgang Grimm (PV), Dekan i.R. Peter Seils und Ludger Semmelmann (Schweidnitz-Ausschuss) in der ev. Spitalkirche statt. Beide Veranstaltungen waren sehr gut besucht. Am 2.10. eröffnete Manfred Mack vom deutschen Polen-Institut, Darmstadt, in der VHS die Ausstellung „Polnische Geschichte und deutsch-polnische Beziehungen“. Ein Führung durch die Ausstellung von Ludger Semmelmann am 14.10. beendete die sehr informative Schau.

Den zweiten Schwerpunkt der Aktivitäten bildeten wieder die Jugendbegegnungen: das Pfadfindertreffen vom 3.-14.8. in Niesulice in Polen mit 44 Jugendlichen aus Biberach, der Schüleraustausch Wieland/Pestalozzi-Gymnasium mit dem Lyceum Kasprowicz in Swidnica vom 19.-25.9.09 in Schweidnitz mit 26 Teilnehmern und der Start zu einem neuen Projekt der Karl-Arnold-Schule mit ihrer Partnerschule, dem ZSB-E – Technikum, in Schweidnitz. Informationsaustausch, Zusammenarbeit und Schüleraustausch im Hinblick auf erneuerbare Energien sollen im Mittelpunkt stehen. Am Deutsch-Intensivkurs vom 11.-19.7.09 an der VHS Biberach nahmen diesmal 13 Schüler und Studenten aus Schweidnitz teil.

Zum Frühlingsmarkt und Frühlingsfest am 9. Mai kamen die Pfadfinder aus Schweidnitz mit viel Kuchen und Wurst, was alles reißenden Absatz fand. Am ersten Treffen der Kulturbeauftragten der Partnerstädte in Biberach nahm ein vierköpfige Delegation aus Schweidnitz teil. Biberach beteiligte sich auch wieder am Treffen der oberschwäbischen deutsch-polnischen Partnerschaften in Fronreute/Blitzenreute. Zu erwähnen ist auch der Neustart eines Polnisch-Sprachkurses an der VHS, der sich steigenden Zuspruchs erfreut.

Die Malteser-Kreisgliederung Biberach unterstützt weiterhin mit großem persönlichen Einsatz das Kinderheim „Dom Dziecka“ bei Swidnica durch Sachspenden, Geschenke und finanzielle Hilfen bei der Sanierung des Gebäudes. Der Krankenhilfsmittel-Verleih der Schweidnitzer Malteser-Partnerorganisation wurde tatkräftig unterstützt.

In Schweidnitz hat Iwona Rosiak wieder den Vorsitz des Partnerschaftsvereins übernommen, in Biberach organisiert Ludger Semmelmann die Arbeit des Schweidnitz-Ausschusses im Partnerschaftsverein.

Ludger Semmelmann

Freundeskreis Guernsey - Biberach Friends of Guernsey Jahresbericht 2009

Beherrschendes Projekt des Jahres war die Vorbereitung und Durchführung einer ersten **Guernsey Woche** (22.September bis 25.Oktober), zusammen mit dem Kulturamt der Stadt Biberach. Siehe detailliertes Programm-Faltblatt.

Konzipierung und Einzelvorbereitung, einschließlich der nötigen Absprachen mit den Partnern in Guernsey, sowie der Verlauf der Woche selbst, nahmen alle Kräfte in Anspruch. Außerhalb der regulären Sitzungen kam die zu diesem Zweck gebildete Arbeitsgruppe insgesamt 10mal zusammen. Ihr gehörten an: Eberhard Göhner, Helga Reiser, Rotraud Rebmann, Reinhold Adler, Kristel Buttschardt, sowie Sabine Engelhardt vom Kulturamt

Zur „Woche“ reisten dann aus Guernsey auf verschiedenen Wegen und zu unterschiedlichen Zeiten mehr als **60 Besucher** an. Unter ihnen waren der ehemalige Bailiff Sir de Vic Carey, von den Guernsey Friends of BC kamen Irene Harvey und Chris Day, ebenso die beiden Dekane Canon Paul Mellor und Father Mike Hore, sowie Museumsdirektor Dr.Jason Monaghan. Zu den Teilnehmern zählte auch eine Kulturdelegation mit Schwerpunkt Kunst und Film unter der Führung des zuständigen Kulturministers Mike O'Hara. Nicht zu vergessen die 11 jungen Mitglieder des Frauenchors BelCanto unter Christine Anthony, die Town Church Strings mit dem renommierten Geiger David Le Page, sowie The Guernsey Jazz Collective mit Hendri Liebenberg. Drei Gruppenleiter der Guernsey Scouts konnten erste Kontakte zu hiesigen Pfadfindern knüpfen.

Zu den rund 20 Veranstaltungen gehörten u.a.:

3 Ausstellungen: „Guernsey gestern und heute“ im Rathaus (Museum Guernsey); Fotoausstellung „Begegnungen Guernsey-Biberach“ in der Volkshochschule (zusammengestellt von Mitgliedern des Biberacher Freundeskreises); „Guernsey in Buch und Bild“ (Stadtbücherei).

3 Konzerte von Klassik bis Jazz: Chor BelCanto mit Stadtkapelle Biberach (Stadthalle); Guernsey Town Church Strings (Ev.Spitalkirche); The Guernsey Jazz Collective (Jazzkeller Musikschule). Ein zweisprachiger **ökumenischer Gottesdienst** in der vollbesetzten Stadtpfarrkirche St.Martin mit Mitwirkenden aus Biberach und Guernsey und dem Chor BelCanto. Anschließend Gedenken an den Gräbern hier verstorbener Deportierter.

Präsentationen/Vorträge zu Zeitgeschichte (Zivildeportationen, Leben im Lager bzw. unter Besatzung); Literatur (Victor Hugo); Besonderheiten der Insel.

Eine Veranstaltung im ehemaligen **Lager „Lindele“** (Bereitschaftspolizei) zum Thema „Ausbruch und Flucht britischer Offiziere 1941“.

Festabend des Partnerschaftsvereins unter Mitwirkung von St.Martins Choristen, Chor BelCanto und Guernsey Jazz Collective.

Sonstiges:

-Veranstaltung im Kino mit dem englischen Dokumentarfilm „Jerry Love“(BBC 2002).

-Buchvorstellung der zweisprachigen Publikation „Guernsey und Biberach - Erinnerungen, Begegnungen, Beziehungen“ (153 Seiten, Städt.Archive Biberach).

-Englischsprachige Gäste erzählen in Biberacher Grundschulen und Kindergärten.

-Kochabend mit Spezialitäten der Kanalinsel.

-Informationsstände auf dem Wochenmarkt an beiden Samstagen.

Ohne den tatkräftigen und umsichtigen Einsatz der Mitglieder unseres Freundeskreises und die weitgehende Unterstützung der Stadt Biberach wäre die Durchführung der „Woche“ in dieser Vielfalt nicht möglich gewesen.

Was sich im Jahr 2009 sonst noch getan hat

Über Pfingsten war die **Stadtkapelle des Musikvereins** mit 45 Teilnehmern unter der Leitung von Musikdirektor Winter für eine Woche in St.Peter Port. Zum Programm gehörten ein viel beachtetes Gemeinschaftskonzert in der St.James Concert Hall zusammen mit dem dortigen Frauenchor BelCanto, sowie ein Open Air Konzert auf dem Marktplatz und ein Empfang im Royal Court (Parlament).

Im Juni wurde Regierungschef (Bailiff) **Geoffrey Rowland** von Königin Elizabeth II zum Ritter mit dem Titel „**Sir**“ ernannt.

Die Buchvorstellung der zweisprachigen bebilderten **Publikation „Guernsey und Biberach – Erinnerungen, Begegnungen, Beziehungen“** durch die Städtischen Archive Biberach am 25.Oktober 2009 war ein Meilenstein auf dem Weg der gemeinsamen Beziehungen. Die Autoren der Texte und Fotos kommen überwiegend aus den beiden Freundeskreisen Biberach und Guernsey. So entstand eine lesenswerte, lebhafte Schilderung dieser Partnerschaft aus verschiedenen Blickwinkeln.

Vorausblick

Ende März wird **Chris Day** aus Guernsey in der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in London mit dem **Bundesverdienstkreuz** am Bande ausgezeichnet werden. Chris Day ist Mitbegründer und Vorsitzender unserer Partnergruppe Guernsey Friends of Biberach Association, die im Jahr 2002 gegründet wurde.

Die Biberacher Rokoko-Gruppe besucht Guernsey im Herbst.

Das hiesige Jugendrotkreuz plant eine weitere Begegnung mit der dortigen Hilfsorganisation St.John Ambulance .

Für 2011 ist die nächste Bürgerreise nach Guernsey vorgesehen.

Biberach, im Februar 2010

Eberhard Göhner

Jahresbericht 2009 des Tendring Ausschusses

Das Jahr 2009 wird von unserem Ausschuss als ruhiges Partnerschaftsjahr bezeichnet. Trotzdem wurden in den Ausschusssitzungen die bilateralen Begegnungen, Veranstaltungen und Treffen organisiert und gestaltet.

Zum traditionellen Musikfrühling waren unsere Freunde aus Tendring mit ihrem bekannten Verkaufs- und Infostand vertreten. Hauptattraktionen waren wieder das, in bewährter Manier zubereitete, 'english breakfast' und die begehrten Süßigkeiten, sowie der small talk mit alten Freunden und Bekannten.

Es ist dieses Jahr nicht gelungen Jugendliche aus Tendring für den traditionellen Deutsch-Intensivkurs zu begeistern, der dieses Mal mit Jugendlichen aus allen fünf Partnerstädten durchgeführt wurde. Der vom Partnerschaftsverein organisierte Grillabend, der dem weiteren persönlichen Kennenlernen der internationalen Teilnehmer dient wurde diesem Anliegen vollkommen gerecht. Es war erfreulich zu sehen wie gut sich die jugendlichen Teilnehmer aus unseren verschiedenen Partnerstädten verstanden. Wir werden uns bemühen im kommenden Jahr wieder Teilnehmer aus Tendring zu finden.

Als Highlight des Partnerschaftsjahres mit Tendring war die Feier des 40jährigen Jubiläums der Partnerschaft zwischen Valence und Clacton on Sea, der grössten Stadt im Tendring District. Zusätzlich wurde noch das 10jährige Jubiläum mit Swidnica in Polen gefeiert. Biberach waren zu dieser Feier eingeladen und wir sind mit einer offiziellen Delegation bestehend aus dem Kulturdezernenten und Gemeinderäten sowie einer Delegation des Partnerschaftsvereins und der Rokoko Gruppe vom Tanz durch die Jahrhunderte angereist. Das von der Tendring Twinning Association organisierte Programm wurde dem feierlichen Anlass in allen Belangen gerecht und setzte schon den Maßstab für das 20jährige Jubiläum unserer Beziehungen in den Jahren 2011 und 2012.

Als ein weiterer Höhepunkt im Jahr kann der nun schon als traditionell zu bezeichnende Christkindlesmarkt bezeichnet werden. Es ist immer wieder erstaunlich welche Attraktivität dieser Markt auf die Biberacher Bevölkerung ausübt. Da die Mitglieder der Tendring Town Twinning Association auch recht häufig den Markt persönlich betreuen, ist neben dem Verkauf der typisch englischen Weihnachtswaren auch für den entsprechenden Meinungsaustausch und die Begegnung mit alten und neuen Freunden der Städte-Partnerschaft Tendring Biberach gesorgt. Dabei darf angemerkt werden, daß die von den Mitgliedern der Tendring Town Twinning ausgesuchten Waren seit Beginn des Marktes immer ein Renner waren, sodass auch dieses Jahr wieder die Marmeladen und die englischen Spezialitäten reißenden Absatz fanden.

Parallel zum Weihnachtsmarkt hatten wir die Gelegenheit mit unseren englischen Partnern schon über die Planungen des im Jahre 2010 anstehenden Partnerschaftsaktivitäten zu diskutieren, wobei auch schon über die anstehenden Jubiläen gesprochen wurde. Von Tendring Seite wurde uns mitgeteilt, dass der langjährige Vorsitzende der Tendring Twinning Association sei Amt zur Verfügung stellen wird. Das bedeutet, dass wir es 2010 mit einem neuen Vorstand zu tun bekommen auf dessen Zusammenarbeit wir uns heute schon freuen.

Bei dieser Gelegenheit gilt der Dank des Partnerschaftsvereins den aktiven Mitgliedern des Tendring Ausschusses : Christa Baumgärtner, Isabel Thomas, Marcus Pfab, Karin Renner, Marianne Wilhelm und Birgit Dilger

Jahresbericht 2009 Telawi-Ausschuss Hildegard Groner

Im März fand unter Leitung von Oberbürgermeister Thomas Fettback ein Treffen der Kulturverantwortlichen aus Valence, Asti, Telawi und Schweidnitz statt. Bei dem Treffen wurde überlegt: wo liegen Gemeinsamkeiten, wo können wir etwas Gemeinsames tun und welche Netzwerke können wir aufbauen?

Für zwei Wochen waren der Leiter der Berufsschule Telawi Kote Dolidze und Lehrerin Manana Inaschwili als Dolmetscherin in Biberach. Sie besuchten verschiedene Einrichtungen und Firmen, um zu sehen, wie bei uns die Ausbildung läuft.

Beim Biberacher Musikfrühling wurden georgischer Wein, swanetisches Gewürzsalz und georgischer Schmuck verkauft.

Im Mai flog Hildegard Groner nach Georgien, um sich um das Programm für eine Bürgerreise zu kümmern. Die Bürgerreise war dann vom 23. Mai bis 6. Juni in Telawi und Westgeorgien. Zunächst wurden für die Internatschule auf dem Basar in Tbilisi ein Kühlschrank, eine Tiefkühltruhe, ein Gasherd, zwei Waschmaschinen, drei Fernseher, zwei Fahrräder und Töpfe, Geschirr, Bratpfannen, Siebe gekauft. Nachdem die Gruppe am Sonntag in der Frühe angekommen war, ging es am Mittag zum Gastmahl in der Kirche Tetri Georgi (Weißer Georg). Hier lud wie immer Vater Aleks die Teilnehmer ein.

Am Montag war ein Empfang im Bezirksrathaus bei Wasili Davitaschwili, dem Chef der Stadtverwaltung, und Lewan Achalauri, dem Vorsitzenden des Rats des Bezirks.

Anschließend fand eine Stadtführung statt, bei der auch gezeigt wurde, wie das für Georgien typische Schotibrot gebacken wird. Abends ging es in die Musikschule Nr.1 zu einem Konzert.

Am Dienstag war Kochen in der Internatschule für 79 Kinder angesagt. Anschließend bedankten sich die Kinder in der Aula mit Tanz und Gesang. Am Abend fand ein Folkloreabend im Weindorf Zinandali statt, das zu Telawi gehört.

Der Mittwoch war ein Ausflugstag. Die Fahrt ging nach Signaghi – Gremi – Alaverdi mit einem Abendessen in Schuamta.

Am letzten Tag in Telawi gab es eine Weinprobe. Einige fuhren mit dem Pferdekarren zur Telawi-Weinkellerei. Hier wurde von Tamara Gurgenschwili-Zerzwadse eine Führung mit Weinprobe geboten. Sie war seinerzeit das erste Au-pair-Mädchen in Biberach gewesen. Am Abend gab Pawle Demurischwili mit seinem Frauenchor ein Konzert. Das Abschiedsessen fand im Restaurant Alaznis Veli (Alazani-Tal) statt. Immer wieder erklang aus dem Nachbarraum Musik – man sagte, es spiele die Gruppe "Urmuli" aus Tbilisi. Diese Gruppe von fünf Personen war 1993 in Biberach gewesen, zwei davon hatten bei Groner gewohnt. Sie hatten damals die Musik zu einem Film gemacht, der von einem Deutschen über Georgien gedreht und von Adrian Kutter in Biberach gezeigt worden war. Nun konnte man sich 2009 wieder sehen, diesmal in Telawi in Georgien.

In der zweiten Woche ging es mit dem Bus in die georgische Hauptstadt Tbilisi. Dazu gehörten Stadtführung, Ballettabend im Opernhaus und Besuch bei der deutschsprachigen Evangelisch-Lutherischen Kirche.

Weiter fuhr man nach Mzcheta, der alten georgischen Hauptstadt, dann nach Kutaisi, der zweitgrößten Stadt Georgiens, weiter nach Batumi, der historischen Hafenstadt am Schwarzen Meer. Da es sehr heiß war, bot sich das Baden im Meer an.

An einem Tag machte die Gruppe einen Ausflug in den kleinen Kaukasus, einer touristisch eher wenig beachteten Region mit dennoch historischen Sehenswürdigkeiten, vor allem zwei filigranen Steinbrücken, die Königin Tamara im 13. Jahrhundert erbauen ließ. Um den Picknickplatz des Jahres 2009 zu erreichen, musste die Gruppe über eine sehr wackelige Hängebrücke gehen. Danach gab es Belohnung beim Baden im Fluss.

Bei der Rückfahrt nach Kutaisi wurde in Kobuleti nochmals im Schwarzen Meer gebadet. In Geguti wurde die Ruine eines Schlosses besichtigt, in dem Königin Tamara gekrönt worden ist.

Bei der Fahrt zum Flughafen gab es einen Aufenthalt in der im Augustkrieg 2008 umkämpften Stalinstadt Gori mit Besichtigung der Stadt und des dortigen Stalin-Museums.

Im Juli fand dann in Biberach der Deutsch-Intensivkurs mit drei Studentinnen aus Telawi statt.

Zum zehnjährigen Jubiläum der integrativen Einrichtung von Natalia Rostomaschwili mit Behinderten und Nichtbehinderten flogen Gerhard Zimmermann und Hildegard Groner vom 9. bis 24. Oktober nach Georgien.

Am Montag den 12. Oktober fand ein großer Festakt in der Aula der Schule statt. Natalia Rostomaschwili gab Informationen über den integrativen Kindergarten, die Schule sowie die dazugehörige Landwirtschaft im Dorf Odlisi. Grußworte sprachen Gerhard Zimmermann und Hildegard Groner, wobei auch Worte von OB Fettback verlesen wurden. Schüler und Lehrer führten Musik- und Tanzstücke auf. Mit einem georgischen Gastmahl schloss der Tag ab.

Am Dienstag wurden der Kindergarten und der Deutschunterricht in verschiedenen Klassen der Schule besucht. Am Nachmittag wurde die Landwirtschaft in Odlisi, 15 km von Telawi entfernt, besichtigt. Der Sohn von Natalia Rostomaschwili verwaltet den Hof mit dem Ziel, damit einen Teil zu den Kosten der integrativen Einrichtung beizutragen. In Odlisi gibt es einen neuen Stall für 50 Büffel und Kühe. Von Armeniern wurde ein 25 m tiefer Brunnen gebaut. Zurück in Telawi gaben die Lehrkräfte ein Konzert, und Natalia Rostomaschwili lud zu einem Gastmahl ein.

Am Mittwoch fand ein Gespräch bei Wasili Davitaschwili mit Natalia Rostomaschwili, Gerhard Zimmermann und Hildegard Groner statt. Es ging um Unterstützung der Stadt Telawi für den integrativen Kindergarten.

Am Donnerstag wurde ein Ausflug nach David Garetschi organisiert, einem alten Höhlenkloster aus dem 6. Jahrhundert.

Es fand nochmals ein Gespräch mit Wasili Davitaschwili, Chef der Stadtverwaltung, und Michael Dagundaridse, dem Zuständigen für die Kultur, Lela Oniani, Leiterin des Musiktechnikums, und den Lehrerinnen Giuli Lapauri und Manana Inaschwili statt.

Giuli Lapauri von der Schule Nr.9 und Georg Walter, für drei Jahre als Lehrer aus Deutschland in Telawi, empfingen Hildegard Groner in ihrer Schule, die verstärkt Deutsch-Unterricht anbietet und deshalb in Telawi "Deutsche Schule" genannt wird. Der Telawi-Ausschuss Biberach sowie Georg Walter hatten für die Schule Nr.9 von Spendengeldern ein Bücherregal, vier Schränke, einen Tisch und einen Metallschrank auf Rädern sowie einen DVD-Player besorgt.

Weiter gab es einen Besuch in der Internatschule mit ihrem neuen Schulleiter Besarioni Aivasaschwili und in der Berufsschule bei Kote Dolidse. Dazu gehörte der Besuch der neu eingerichteten Küche. Die Möbel wurden von Kote Dolidse selbst angefertigt.

Im November/Dezember fand in Biberach der Christkindlesmarkt statt – auch mit Sachen aus Georgien. Der Erlös ist wieder für Telawi bestimmt.

Bürgerreise nach Georgien hat tief beeindruckt

Der Partnerschaftsverein Biberach hatte zu einer Bürgerreise eingeladen. Telawi mit Unterbringung in Familien und eine Reise über Tbilisi zum Schwarzen Meer standen auf dem Programm

8 Uhr morgens herzlicher Empfang durch die Gastfamilien in Telawi. Am Nachmittag dann georgisch orthodoxe/evangelische Gebetsstunde in der Kirche Tetri-Georgi, in der Nähe von Telawi. Danach lädt Mama-Alexi, der Priester mit seiner Familie zum georgischen Gastmahl ein. In den folgenden 5 Tagen werden die Biberacher liebevoll umsorgt von georgischer Gastfreundschaft. Aber auch Empfang im Rathaus, Ausflüge in die geschichtsträchtige Umgebung, Sozialarbeit im Waisenhaus, wo als Geschenk die Küche neu ausgestattet wird. Auch andere Biberacher Projekte werden besucht: der integrative Kindergarten und die integrative Schule der Virgin Mary- School. Hier werden große Anstrengungen unternommen nach Auslaufen der Biberacher Unterstützung auf eigenen Beinen zu stehen. In der deutschen Schule Nr. 9 kommt die Sanierung gut voran, die Aula erstrahlt in neuem Glanz. Der Telawi YMCA betreut die Kinder der Abchasien- und Ossetien-Flüchtlinge, insgesamt 140 Kinder. Gespendet wurde für ein Ökocamp im Sommer, das zusammen mit den Naturfreunden Georgiens von Telawi in Lagodeschi durchgeführt wird. Der Besuch im Telawi-Wein-Keller erfreut die Gaumen. Musik und Tanz gehören zu Georgien. Dazu ein Jugendkonzert in der neuerbauten Musikschule, ein fantastischer Tanzabend und der Auftritt des Frauenchors von Pawle Demarischwili, der beim Jubiläum 2008 die Biberacher schon begeistert hatte. Der Abschiedsabend dann noch einmal voller georgischer Lebensfreude.

Herzlichster Abschied, dann Weiterreise nach Tbilisi, die pulsierende Hauptstadt. Doch es herrscht eine depressive Stimmung. Die Flaniermeile, der Rustaveli-Prospekt ist blockiert mit Zellen, kleinen Zelten, mit denen die Opposition protestiert, in denen die Menschen leben und schlafen.. In den Gesprächen kommt ihre große Verbitterung zum Ausdruck. Gefordert wird der Rücktritt von Präsident Sarkaschwili. Er hat den Krieg mit Russland angefangen, als Folge sind die beiden Provinzen Südossetien und Abchasien endgültig verloren. In einem der ärmsten Viertel. von Tbilisi wird seine prächtige Residenz erbaut für 500 Millionen Dollar. In der Nähe steht die neue Dreifaltigkeitskirche, die größte Kirche Georgiens. Beim sonntäglichen Gottesdienst allerdings stehen die Gläubigen dicht an dicht.

Besucht wird auch die evangelische Kirche von Tbilisi, die heute einen schweren Stand hat. Auf dem Weg zum Schwarzen Meer wird in Kutaisi halt gemacht, der zweitgrößten Stadt des Landes. In der Privatpension sind die Biberacher die ersten ausländischen Gäste seit August 2008. Von der Terrasse aus sieht man in der Ferne den Klosterkomplex von Gelati, errichtet um 1100 von David dem Erbauer. In Kutaisi selbst wird die Kathedrale, seit 1666 Ruine, wieder-aufgebaut.

Batumi, die Stadt am Schwarzen Meer, begrüßt die Biberacher mit hoch-sommerlichen Temperaturen. Das tiefblaue Wasser lädt ein zum Baden, allerdings muss zuvor der steinige Strand überwunden werden. Bereits bestehende oder zahlreiche geplante Luxushotels warten auf Touristen. Diese hochinteressante Reise, geleitet von Hildegard Groner, hinterlässt viele Spuren, die Herzlichkeit der Menschen auf der einen Seite, das verlorene Vertrauen in die Regierung, die schwere Zukunft auf der anderen Seite.

Jahresbericht 2009 – Valence-Ausschuß

Das Jahr verlief für den Valence-Ausschuß recht ruhig, es gab keine größeren Aktionen. Neben den Marktaktivitäten – Musikfrühling und Christkindlesmarkt in Biberach, Septembermarkt in Valence – gab es eine Reihe von kleineren Projekten und Begegnungen, an denen Mitglieder des Valence-Ausschusses beteiligt waren:

Wir unterstützten das deutsch-französische Theaterprojekt, das im April seine Aufführung in Biberach zeigte (und im Mai dann in Valence), wir waren am Treffen der Kulturverantwortlichen im März dabei (und haben als direkte Reaktion darauf die Ausschreibung des Biberacher Jazzpreises ins Französische übersetzt und an Jazz action Valence weitergeleitet).

Anfang Mai gab es in Valence eine europäische Woche mit einem Europamarkt, wir haben dafür Biberacher Waren nach Valence geschickt. Ebenfalls im Mai war eine Wandergruppe des Valenceausschusses auf Einladung von Vercors Nature zum Wandern in der Ardèche. Beim Kinderfest des PV konnten wir aus terminlichen Gründen nicht teilnehmen, waren aber an der Vorbereitung beteiligt.

Aus Valence kam eine Einladung zur Fête de la musique. Salonorchester und Spielmannszug des Pestalozzi-Gymnasiums sind am Wochenende vom 20. Juni nach Valence gefahren, die Betreuung der Schülerinnen (und des mitgereisten Kulturdezernenten, Herrn Dr. Riedlbauer) wurde vom Valenceausschuß übernommen. Das Salonorchester unterhielt die Gäste der Restaurants auf der Place des Clercs, die PG-Mädchen zogen durch die Stadt und begeisterten die Passanten.

Valence bot wieder wie Französischkurse für Jugendliche und Erwachsene an, wir informierten und organisierten die Beteiligung. 8 Jugendliche und 12 Erwachsene aus Biberach nahmen teil.

Ende August waren wir zum 40jährigen Jubiläum der Partnerschaft zwischen Valence und dem Tendring District in Clacton.

Wie jedes Jahr gab es zahlreiche Begegnungen, die ohne unsere Unterstützung stattfanden, etwa zwischen den Kirchen (die Valence kamen zum ersten Mal ökumenisch in einem Bus) oder den Motorradfahrern. Auch die meisten Schüleraustausche fanden turnusmäßig statt, lediglich das Wielandgymnasium hat zur Zeit keine Partnerschule.

Insgesamt gesehen war es ein erfolgreiches Jahr.

Ausblick auf das Jahr 20010

Ein Schwerpunkt der Arbeit 2010 wir sein, den Partnerschaftsverein zu stärken. Dazu haben wir einen neuen Ausschuss gegründet Partnerschaftsevents. Hier sollen junge Mitglieder neue Ideen kreieren und realisieren. Dazu gehört das Kinderfest, das gegenüber 2009 noch erweitert werden soll. Aber auch die dritte Generation steht im Fokus. In Clacton wird erstmals ein Tag des Alters stattfinden, um Chancen und Möglichkeiten der älteren Menschen zu diskutieren mit Experten aus Biberach, Valence und dem Tendring District.

Für Wanderfreunde ab 55 Jahren wird die zweite Traversée de l'Ardèche angeboten.

Vom zweiten Treffen der Kulturbeauftragten der Partnerstädte erwarten wir motivierende Impulse für verstärkte kulturelle Begegnungen.

Ein neues Projekt wird in Telawi gestartet. Es wird versucht, die Biberacher Schulen dafür zu gewinnen, sich dafür zu engagieren, dass jeweils ein Klassenzimmer der deutschen Schule in Telawi saniert werden kann..

Aber für 2010 gibt es auch schon ganz reale Projekte. Schüleraustausch findet statt mit Schweidnitz, Telawi und Valence eventuell auch mit Asti. Zum deutsch- Intensivkurs sind die Jugendlichen aus allen Partnerstädten eingeladen. In Valence findet wieder ein französisch-Intensivkurs für Jugendliche und Erwachsene statt. Erstmals seit langer Zeit wird Biberach zu einem Deutschkurs für Erwachsene einladen.

Die Pfadfinder empfangen ihre Partner aus Schweidnitz in Biberach

Zum zweiten mal wir ein Jugendtheaterprojekt gestartet mit Jugendlichen aus Biberach , Valence, den Tendring-District und Polen.

Der sportliche Höhepunkt wird die Partnerschaftsolympiade in Valence sein, nachdem sie zunächst in Biberach, dann in Asti stattgefunden hat.

Den Höhepunkt für Biberach bilden die vierten Polnischen Tage, zusammen mit dem 20 jährigen Jubiläum der Partnerschaft Biberach-Schweidnitz.

Für die Mitglieder gab es bereits die hochgelobte Winterwanderung, weiter folgen das Frühlingsfest, das Kinderfest, der polnischen Festabend und weitere Überraschungen.

Für alle Aktiven dann wieder der Dankeschönabend.

Vorstand 2010 des Partnerschaftsvereins

1. Vorsitzender:	Dr. Wolfgang Grimm	Asti-Ausschuss:	Dr. Doris Fastrich
2. Vorsitzender:	Hans Schierok	Guernsey-Ausschuss:	Helga Reiser Rotraud Rebmann
Schatzmeister:	Karl Daiber	Schweidnitz-Ausschuss:	Ludger Semmelmann
Schriftführerin:	Sigi Schierok	Telawi-Ausschuss:	Hildegard Groner
Pressewart:	Hans-Bernd Sick	Tendring -Ausschuss:	Hans Schierok
Öffentlichkeitsarbeit:	Manfred Weckerle	Valence-Ausschuss:	Prof. Dr. Brigitte Burrichter
Organisation:	Klaus Bader	Kulturamt:	Sabine Engelhardt
Vereinsbetreuung:	Michael Elsner	PV Homepage:	Manfred Weckerle
Partnerschaftsevents	Ana Runge		
Muisknacht/ Rondellkonzerte:	Hans-Bernd Sick		

Vorschau auf geplante Aktivitäten 2010

Monat	Datum	Aktivität 2010
Januar	16. 17. 22. 24.	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinschaftskonzert mit Chören aus Asti und Valence • Dankeschönabend • Winterwanderung
Februar	10. 24.	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitungstreffen Traversée de l'Ardeche • Einladung an Neumitglieder von 2009
März	09. 12. 19. 19.-21. 27. 27.-28.	<ul style="list-style-type: none"> • 33. Jahreshauptversammlung PV • Ausstellung im Museum in Guernsey Dr. Gillycar über Lager Lindele • Biberacher Musiknacht • Treffen der Kulturbeauftragten der Partnerstädte • Partnerschaftsmarkt Asti • 24. Stundenlauf in Asti
April	02-10 07-11. 12.-17 13.4.-04.05. 17.	<ul style="list-style-type: none"> • Schüleraustausch in Valence • Jugend-Theater-Projekt in Valence • Jugend-Theater-Projekt in Biberach • Schüleraustausch mit Telawi in Biberach • Informationsstand des PV
Mai	05.05.-15.05. 08. 08. 31.5.-05.06	<ul style="list-style-type: none"> • Schüleraustausch Telawi in Telawi • Partnerschaftsmarkt • Frühlingsfest des PV • Deutsch-Intensivkurs für Erwachsene
Juni	07.-12. 20. 19..	<ul style="list-style-type: none"> • Traversée de l' Ardèche • Kinderfest des PV • Gemeinschaftskonzert in Valence
Juli	10.-17. 12.	<ul style="list-style-type: none"> • Deutsch-Intensivkurs für Jugendliche • Grillfest des PV für Teilnehmer Intensivkurs
August	 31.08-08.	<ul style="list-style-type: none"> • Pfadfinder aus Schweidnitz in BC • Rondellkonzerte • Französisch-Intensivkurs für Jugendliche in Valence
September	24.-25. 25. 24.09.-01.10.	<ul style="list-style-type: none"> • Partnerschaftsolympiade in Valence • Partnerschaftsmarkt in Valence • Französisch-Intensivkurs für Erwachsene in Valence
Oktober	 02. 03.-18.. 16. 30.10.?	<ul style="list-style-type: none"> • Schüleraustausch mit Valence in Biberach • Schüleraustausch mit Schweidnitz in BC • Tag des Alters in Clacton • Polnische Tage und 20 jähriges Jubiläum Biberach - Schweidnitz • Polnischer Festabend • Biberacher Filmfest mit Filmen aus den Partnerstädten ?
November	20.-21. 27.11.-12.12.	<ul style="list-style-type: none"> • Trüffelmarkt in Asti • Christkindlesmarkt mit Stand des PV
Dezember	03.-05.12	<ul style="list-style-type: none"> • Rock-Popvestival.
		Weitere Ideen und Aktivitäten
		Jazzkonzert mit Paata Demurishwili
		Schüleraustausch Asti,

